

**Eloma Kombidämpfer
Multimax A, Multimax B, Genius T
Elektro-Geräte**



Genius T 6-11

Genius T 10-11

Genius T 20-11

Genius T 12-21

Genius T 20-21

Installationsanleitung



Installationsshinweise

Achtung!

Die genannten Normen gelten für Deutschland. In allen anderen Ländern sind die entsprechenden landesspezifischen Normen und Vorschriften zu beachten.

Schäden auf Grund Nichtbeachtung dieser Installationsvorschrift sind von der Garantie ausgeschlossen

Gerät auf Transportschäden überprüfen.

Bei Verdacht auf Transportschäden unverzüglich Ihren Fachhändler / Spediteur benachrichtigen!

Inhaltsverzeichnis

1.	Aufstellung.....	4
1.1	Gerät aufstellen.....	4
1.2	Tischgeräte.....	4
1.3	Standgeräte.....	4
1.4	Aufstellungshinweis.....	5
1.5	Abziehen der Schutzfolie.....	5
1.6	Geräuschpegel.....	5
1.7	Abluft.....	5
2.	Wasseranschluss EWk / TWk.....	6
2.1	Weichwasseranschluss EWk.....	6
2.2	Hartwasseranschluss TWk.....	6
2.3	Autoclean Optionale Ausstattung.....	6
2.4	Anschluss-Schemas.....	7
2.4.1	Wasseranschlüsse für Rohwasser vom Netz mit Enthärter.....	7
2.4.2	Wasseranschlüsse für Osmose/Weichwasser und Rohwasser.....	7
2.4.3	Wasseranschlüsse für Osmose/Weichwasser vom Netz.....	7
2.4.4	Anschlussdruck.....	7
2.5	Max. Volumenstrom.....	7
2.6	Wärmeabgabe in den Raum.....	8
3.	Elektroanschluss EZ und Potentialausgleich PE.....	8
3.1	Standard-Anschlusswerte.....	8
4.	Wasseranschluss A.....	9
	Maßskizze Kombidämpfer.....	10

Version 1.0 Artikelnr. 791911 11/2006

1. Aufstellung

1.1 Gerät aufstellen



Gerätetransport:

Für den Gerätetransport und zum Heben benutzen Sie einen Handstapler. Transport nur auf Palette. Erforderliche Türbreite und Türhöhe bei Gerätetransport beachten.



Die örtlichen und allgemeinen küchentechnischen Vorschriften sind zu beachten.

- Alle Kartons, Verpackungsmaterialien, Dokumente aus dem Garraum entfernen.
- Bei Aufstellung in der Nähe von wärmeempfindlichen, bzw. brandgefährdeten Stoffen, sind die Vorschriften des Brandschutzes einzuhalten.
- Wärme- und Dampfquellen seitlich oder hinter dem Gerät sind zu vermeiden. Ist dies nicht möglich, muss durch ausreichende Abstände oder z.B. Abschirmungen verhindert werden, dass Wärme, bzw. Feuchtigkeit in die Kühlöffnungen des Gerätes gelangen können.
- Wir empfehlen die Aufstellung auf Eloma Original-Untergestellen, Unterschränken oder auf dem Wärme-Unterschrank WU 14. Bei Aufstellung auf Arbeitsplatten ist auf deren Stabilität und Tragfähigkeit zu achten. Gewicht der Geräte beachten. Das Gerät muss gegen Kippen und Herunterfallen gesichert werden.
- Unter oder dicht bei dem Gerät dürfen sich keine Wärme- oder Dampfquellen (z.B. Friteusen, Hockerkocher) befinden.

1.2 Tischgeräte

- Das Gerät unbedingt waagrecht aufstellen. Kleinere Unebenheiten können mit den verstellbaren Schraubfüßen ausgeglichen werden.



- Abstand links, rechts und hinten mindestens 50 mm zu Wänden.
- Das Gerät kann hinten auch wandbündig aufgestellt werden.
- Gewicht der Tischgeräte:

6 x 1/1	10 x 1/1
130 kg	170 kg

1.3 Standgeräte



- Standgeräte dürfen grundsätzlich nur mit Hordenwagenbetreiben werden.
- Gewicht der Standgeräte (die Tragfähigkeit des Bodens ist zu beachten):

12 x 2/1	20 x 1/1	20 x 2/1
350 kg	300 kg	500 kg

- Standgeräte brauchen auf der linken Seite einen Abstand von mindestens 500 mm für Servicearbeiten. Wir empfehlen 800 mm, um den Hordenwagen seitlich abstellen zu können.
- Für spätere Wartungen und die Zugängigkeit des Gerätes:
Wasser- und Elektroanschlüsse flexibel anbringen.
Das Gerät sollte sich ca. 1 Meter vom Aufstellort wegziehen lassen.

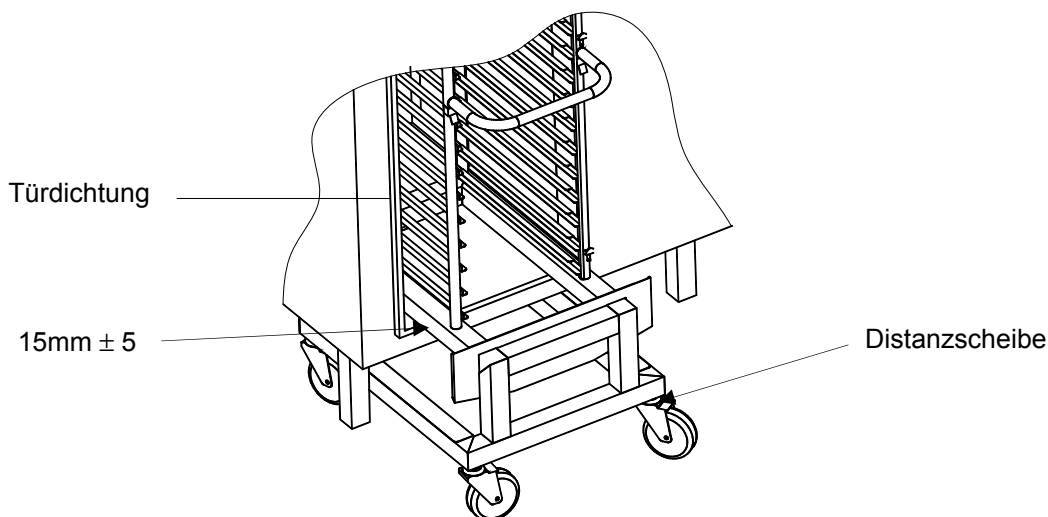
1.4 Aufstellungshinweis

- Der Boden vor und unter dem Gerät muss eben sein, um ein reibungsloses Ein- und Ausfahren des Hordenwagens zu ermöglichen.



Fällt der Boden unter dem Gerät ab, steht der Hordenwagen schief im Gerät und die Dichtheit ist nicht gewährleistet.

- Geringe Unebenheiten können durch Einbauen von Distanzscheiben an den Radbefestigungen ausgeglichen werden.
Größere Unebenheiten müssen bauseits ausgeglichen werden.
- Ein verrücken vom Gerät (z.B. bei glatten Bodenfliesen muss verhindert werden.
- Zwischen Hordenwagen und Oberkante Garraumboden muss ein Abstand von 15 ± 5 mm eingehalten werden.
- Der Hordenwagen darf auf keinen Fall an der Türdichtung streifen und muss mit dem Gerät fluchten.



1.5 Abziehen der Schutzfolie

- Vor Inbetriebnahme des Gerätes, Schutzfolie an den Seiten, der Rückwand und dem Deckel unbedingt abziehen. Mit Glasreiniger nachreinigen.
- Das Gerät darf nicht mit der Klebefolie in Betrieb genommen werden, da diese sonst einbrennt.

1.6 Geräuschpegel

- Der arbeitsplatzbezogene Emissionswert des Schallpegels ist kleiner als 70 dB (A).

1.7 Abluft

- Wrasen und Schwaden werden über die eingebaute Wrasenablösung abgelöscht und über den Ablauf abgeführt. Eine Ablufthaube ist nicht zwingend erforderlich, jedoch empfehlenswert.
- Wird eine Ablufthaube verwendet, soll die Dimensionierung nach den Richtlinien der VDI 2052 erfolgen.
- Für Eloma Kombidämpfer ist als Option eine Kondensationshaube (auch Nachrüstbar) erhältlich.
- Den Anschluss der Kondensationshaube entnehmen sie bitte der Installationsanleitung der Haube.

2. Wasseranschluss EWk / TWk



Der Anschluss muss an der Trinkwasserversorgung nach der Norm DIN 1988, Teil 4, erfolgen.

- Das Gerät ist nach DVGW eigensicher und kann ohne zusätzliche Maßnahmen an das Trinkwassernetz angeschlossen werden.
- Vor Ausführung des Wasseranschlusses, bauseitige Wasserleitung spülen!
- Das Gerät ist serienmäßig mit zwei Wasseranschlüssen ausgestattet. Beide Anschlüsse müssen angeschlossen werden.
- Wir empfehlen den Anschluss mit einem beweglichen, druckfesten, DVGW-geprüften und für Trinkwasser zugelassenen 1/2" Schlauch mit R3/4" Verschraubung. Die Länge sollte so gewählt werden, dass sich das Gerät für Servicearbeiten noch ca. 0.5 m herausziehen lässt.
- Bauseits ist ein gut zugänglicher Wasserabsperrhahn für jedes einzelne Gerät vorzusehen.

2.1 Weichwasseranschluss EWk

- Um Kalkablagerungen zu vermeiden, empfehlen wir bei einer Wasserhärte von über 6°dH (1,08 mmol/l) einen Wasserenthärter vorzuschalten.
- Physikalische Verfahren mit z.B Magnetfeldern sind ungeeignet.
- Beachten Sie die Installations- und Bedienungsanweisung des Enthärter.
- **Nach einem Wasserenthärter dürfen keine Leitungen aus verzinktem Stahl oder sonstigen korrosionsgefährdeten Materialien verwendet werden!**
- Wassertemperatur max. 50 °C möglichst jedoch Kaltwasser.

2.2 Hartwasseranschluss TWk

- Hartwasseranschluss: TWk (Wrasenablöschung) **Nichtenthärtetes Kaltwasser** (Warmes Wasser führt zu erhöhtem Wasserverbrauch, heißes Wasser würde die Wrasenablöschung außer Funktion setzen.)

2.3 Autoclean Optionale Ausstattung

Anschließen

- Anschlüsse für Reiniger und Klarspüler siehe Maßskizze. Sie sind auf dem Gerät durch folgendes Hinweisschild gekennzeichnet.

Reiniger	Klarspüler
Cleaner	Rinse agent
Nettoyant	Rince-éclat

- Mit den mitgelieferten Klemmschellen die Schläuche der Kanisterverschraubungen an den dafür vorgesehenen Anschlüssen des Gerätes befestigen. Rot für Reiniger und Blau für Klarspüler.
- Anschließen von Reiniger und Klarspüler: Hinweise des Herstellers beachten und Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung tragen.



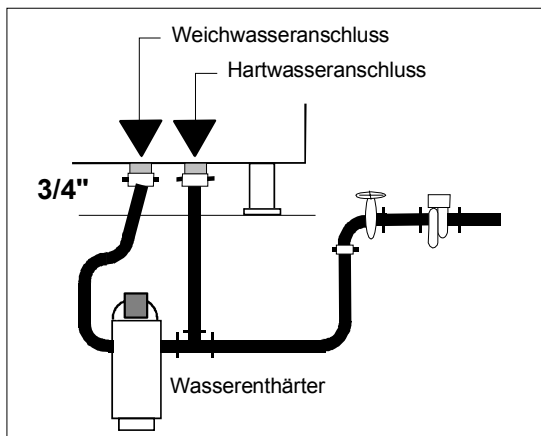
Der Kanister muss unterhalb oder auf gleicher Höhe des Kombidämpfers platziert werden. Die maximale Steighöhe vom Kanister zum Geräteanschluss beträgt 1.50 m und die maximale Schlauchlänge beträgt 10 m.

Die Kanisterdeckel von Reiniger und Klarspüler abschrauben und die jeweils zugehörige Kanisterverschraubung aufschrauben. Rot für Reiniger und Blau für Klarspüler. Installationsprogramm Autoclean starten. Reiniger und Klarspüler müssen ins Gerät eingebracht werden, wenn nicht Inbetriebnahmeprogramm noch mal starten. Autoclean ist Betriebsbereit.

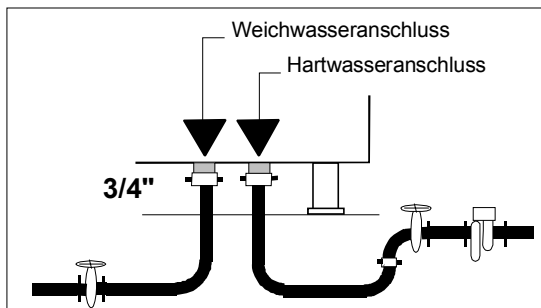
- Detaillierte Angaben und Funktion Autoclean siehe Installation und Bedienungsanweisung des Kombidämpfers.

2.4 Anschluss-Schemas

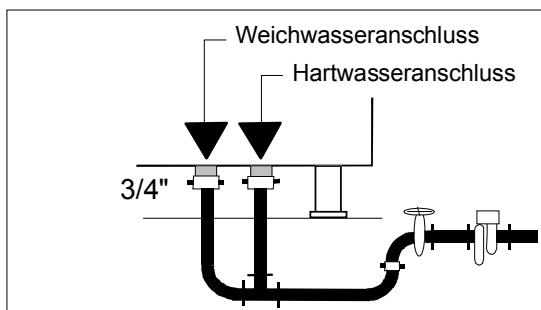
2.4.1 Wasseranschlüsse für Rohwasser vom Netz mit Enthärter



2.4.2 Wasseranschlüsse für Osmose/Weichwasser und Rohwasser



2.4.3 Wasseranschlüsse für Osmose/Weichwasser vom Netz



2.4.4 Anschlussdruck

Min. 200 kPa = 2 bar
 Max. 600 kPa = 6 bar

2.5 Max. Volumenstrom

Typ	6-11	10-11	12-21	20-11	20-21
Weichwasser l/h	15	20	25	40	50
Hartwasser l/h	55	55	55	65	65

2.6 Wärmeabgabe in den Raum

Typ		6-11	10-11	20-11	20-11	12-21	12-21	20-21	20-21
Anschlussleistung	kW	11.0	17.0	34.0	45.0	26.0	34.0	52.0	68.0
latent	kJ/h	3,960	6,120	12,240	16,200	9,360	12,240	18,720	24,480
sensible	kJ/h	2,772	4,284	8,568	11,340	6,552	8,568	13,104	17,136

3. Elektroanschluss EZ und Potentialausgleich PE



Schließen Sie den Kombidämpfer nicht ans Netz, wenn Sie ihn gerade aus einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht haben.

In diesem Fall kann Kondensation innerhalb des Kombidämpfers entstehen, durch die der Kombidämpfer beschädigt werden kann.

Warten Sie etwa zwei Stunden, bis der Kombidämpfer Raumtemperatur erreicht hat.



Das Gerät darf nur durch einen zugelassenen Elektroinstallateur, nach den Vorschriften des VDE und des EVU angeschlossen werden.

Für den elektrischen Anschluss, die Daten auf dem Typenschild beachten.

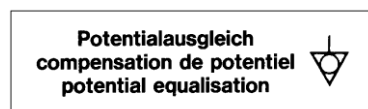
3.1 Standard-Anschlusswerte

Typ		6-11	10-11	20-11	20-11	12-21	12-21	20-21	20-21
Anschlussleistung	kW	11.0	17.0	34.0	45.0	26.0	34.0	52.0	68.0
Spannung		400 V, 3N AC							
Absicherung	Amp.	3x16	3x25	3x50	3x80	3x50	3x50	3x80	3x100

Tischgeräte werden serienmässig mit einer ca. 2 m langen Anschlussleitung ausgeliefert. Muss z.B. infolge baulichen Gegebenheiten die Anschlussleitung ersetzt werden, ist ein Kabel, Typ H07RN-F, nach VDE-Norm zu verwenden.

In Gerätenähe ist eine allpolig wirksame elektrische Trenneinrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung installationsseitig vorzuschalten.

Wir empfehlen den Einbau eines Fehlerstromschutzschalters.



Das Gerät muss in das Potentialausgleichsystem (Erdung) mit einbezogen werden.
Die Anschlussklemme befindet sich unter dem Hinweisschild.

Wird das Gerät mit einem Stecker versehen, muss die Steckvorrichtung nach dem Aufstellen des Gerätes zugänglich sein.



Beim Netzanschluss ist die Gebläsedrehrichtung zu beachten.

Im Dämpfen muss die Drehrichtung vom Lüfterrad in Uhrzeigersinn vom Garraum aus gesehen sein. Bei Zweikammer – Geräten ist die Gebläsedrehrichtung in der unteren Kammer automatisch umgekehrt.

Der Anschluss des Gerätes an eine Energieoptimierungsanlage ist möglich, aber nur als Option erhältlich. Der Genius besitzt serienmässig die Anschlußmöglichkeit an eine Energieoptimierungsanlage.

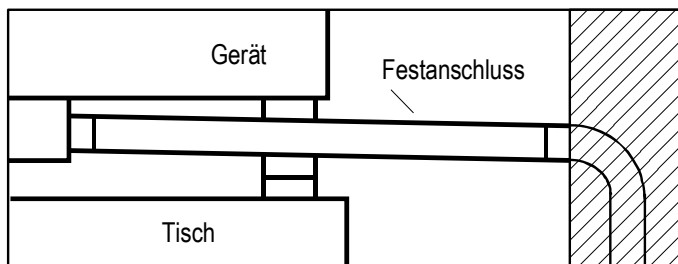
4. Wasseranschluss A



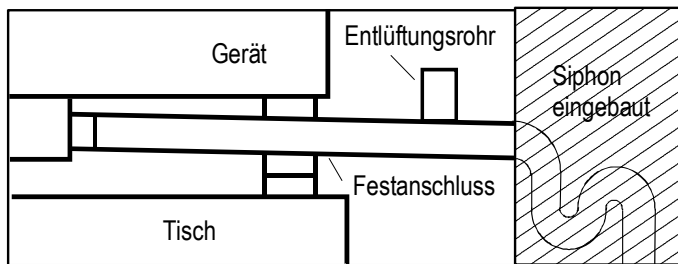
Der Abwasseranschluss muss an der Abwasserentsorgung, nach der Norm DIN 1986, Teil 1, erfolgen.

- Das Gerät ist nach DVGW eigensicher und kann ohne zusätzliche Maßnahmen an das Abwassernetz angeschlossen werden.
- Das Gerät muss mit einem dampftemperaturbeständigen Rohr, Mindestquerschnitt 50 mm, möglichst nicht länger als 1 m, angeschlossen werden. Wir empfehlen ein HT Rohr PA-I 1818 DIN 19560. Eine Querschnittsreduzierung ist nicht zulässig.
- Das Gefälle muss mindestens 5% betragen.
- Mittlere Abwassertemperatur 80°C

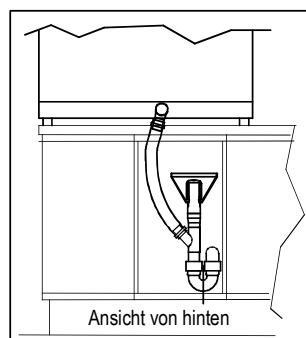
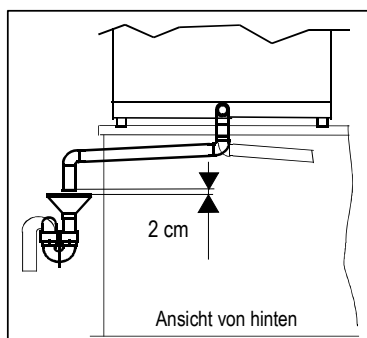
Festanschluss ohne Geruchsverschluss



Festanschluss mit Geruchsverschluss

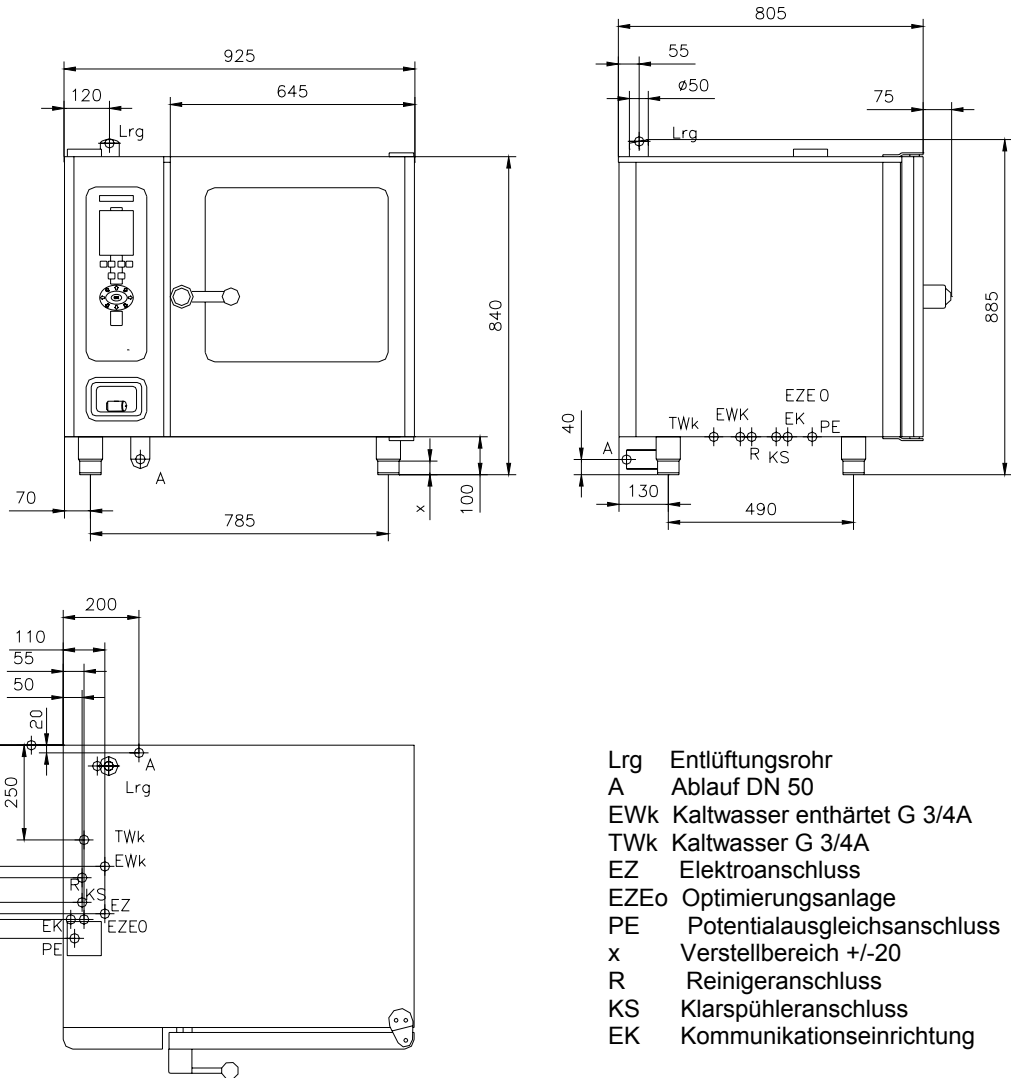


Ablauf in Entlüftungstrichter



Wird die Installationsvorschrift nicht eingehalten, übernimmt Eloma GmbH für Folgeschäden am Gerät keine Haftung.

Abmessungen und Anschlussdaten sind identisch bei Multimax A / Multimax B und Genius T
**Maßskizze Kombidämpfer
 Genius T 6-11**

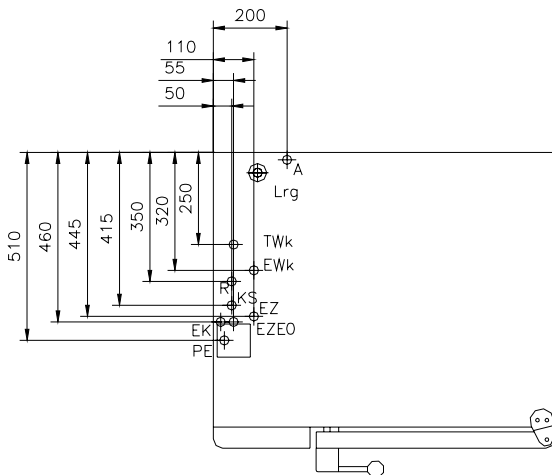
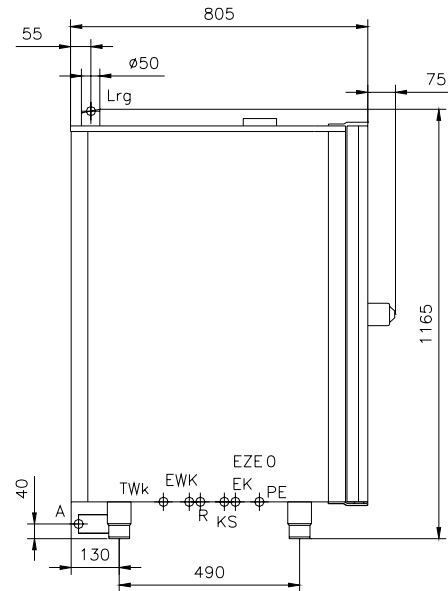
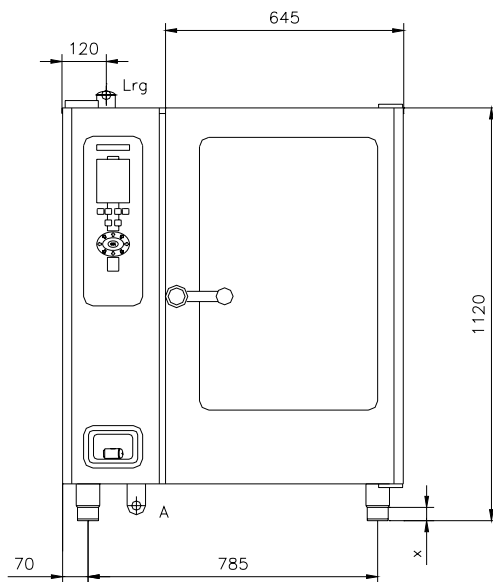


- Lrg Entlüftungsrohr
- A Ablauf DN 50
- EWk Kaltwasser enthärtet G 3/4A
- TWk Kaltwasser G 3/4A
- EZ Elektroanschluss
- EZEo Optimierungsanlage
- PE Potentialausgleichsanschluss
- x Verstellbereich +/-20
- R Reinigeranschluss
- KS Klarspüleranschluss
- EK Kommunikationseinrichtung

Anschlüsse der Geräte mit Linksanschlag,
 sind spiegelbildlich zu betrachten

Technische Änderungen vorbehalten

Abmessungen und Anschlussdaten sind identisch bei Multimax A / Multimax B und Genius T
Maßskizze Kombidämpfer
Genius T 10-11



- Lrg Entlüftungsrohr
- A Ablauf DN 50
- EWk Kaltwasser enthärtet G 3/4A
- TWk Kaltwasser G 3/4A
- EZ Elektroanschluss
- EZEo Optimierungsanlage
- PE Potentialausgleichsanschluss
- x Verstellbereich +/-20
- R Reinigeranschluss
- KS Klarspüleranschluss
- EK Kommunikationseinrichtung

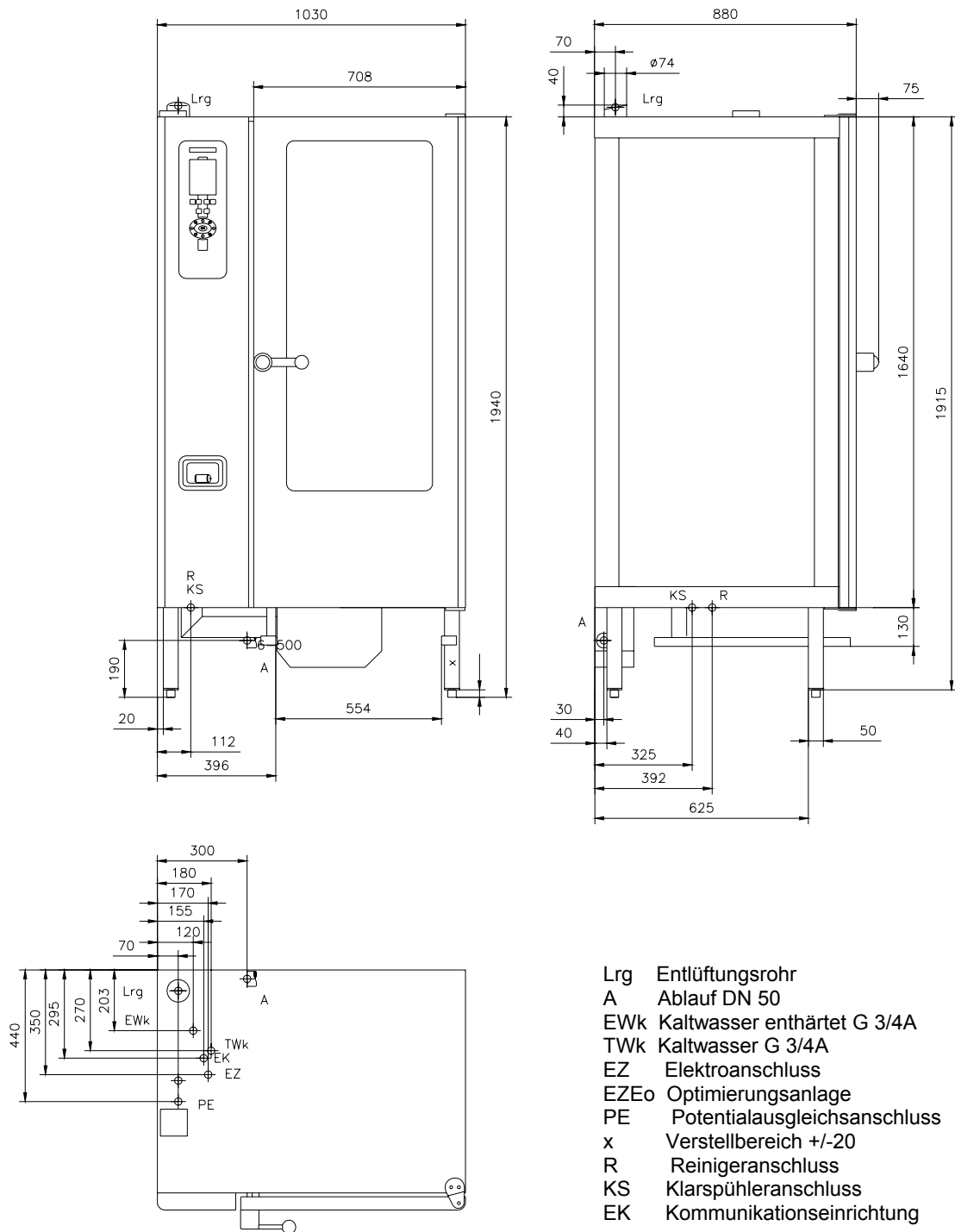
Anschlüsse der Geräte mit Linksanschlag,
sind spiegelbildlich zu betrachten

Technische Änderungen vorbehalten

Abmessungen und Anschlussdaten sind identisch bei Multimax A / Multimax B und Genius

Maßskizze Kombidämpfer

Genius T 20-11

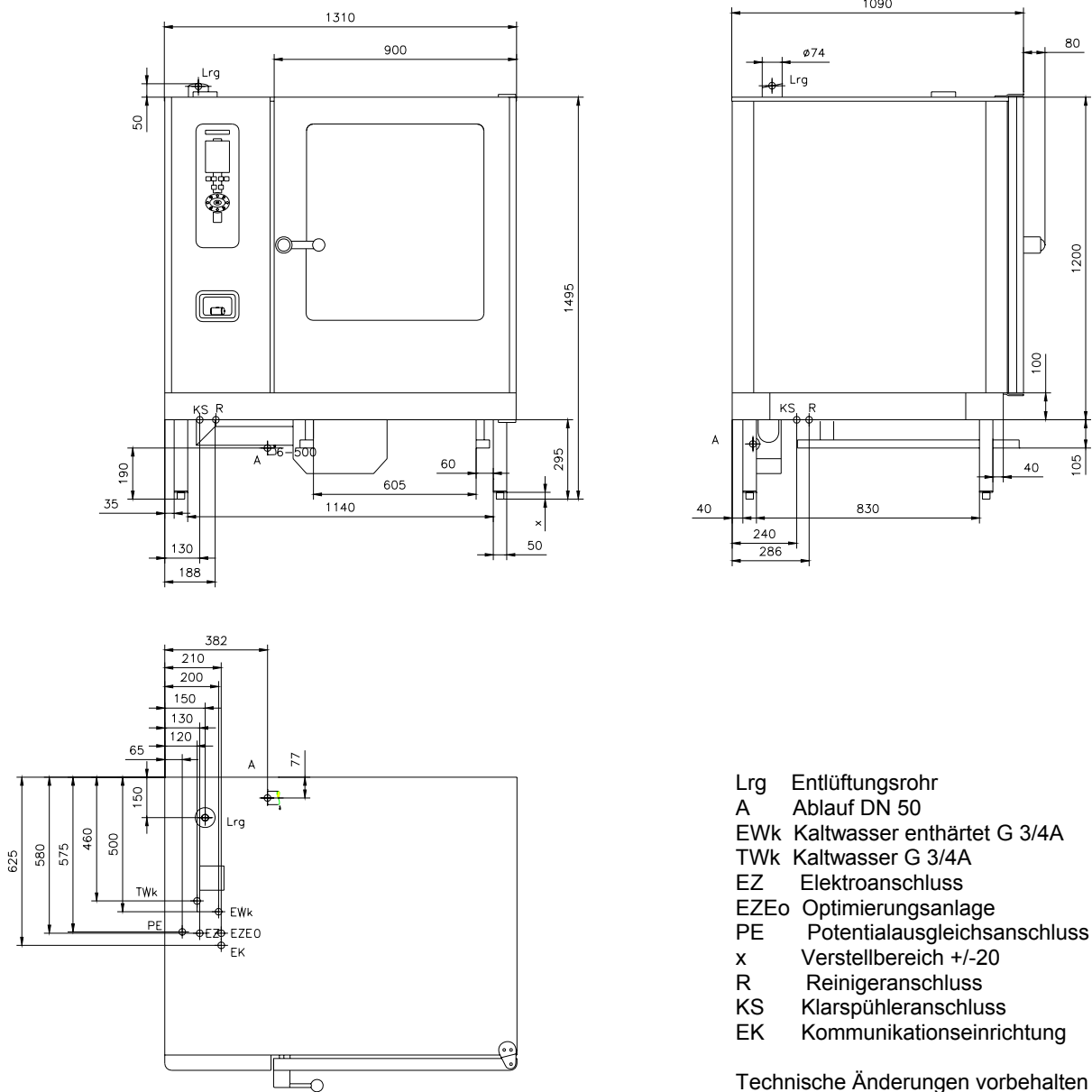


- Technische Änderungen vorbehalten

Abmessungen und Anschlussdaten sind identisch bei Multimax A / Multimax B und Genius T

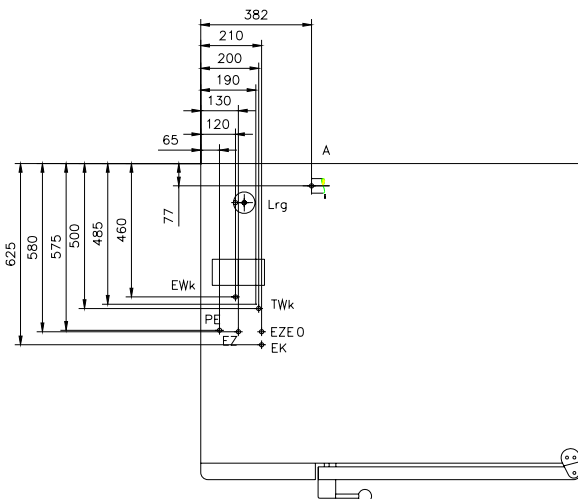
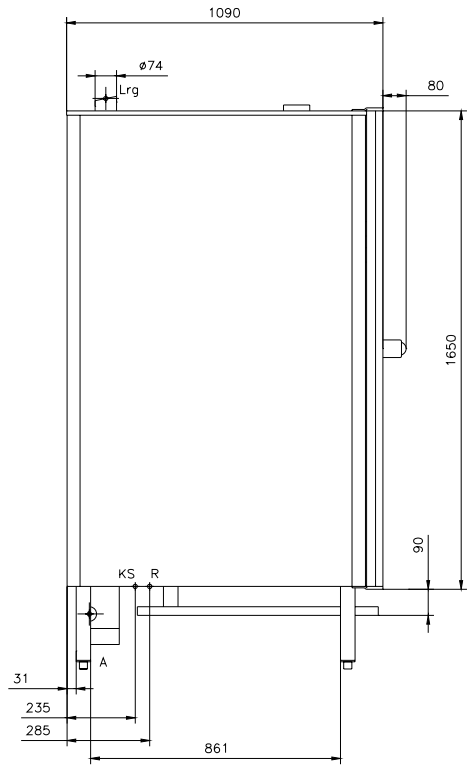
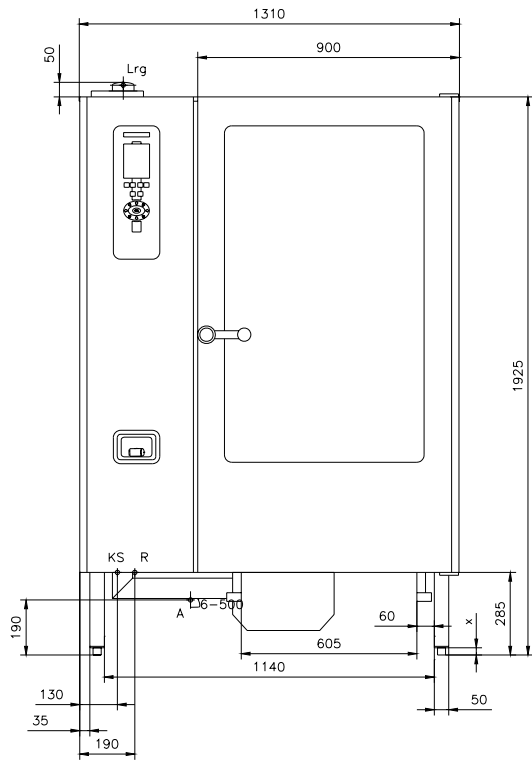
Maßskizze Kombidämpfer

Genius T 12-21



Abmessungen und Anschlussdaten sind identisch bei Multimax A / Multimax B und Genius T

Maßskizze Kombidämpfer Genius T 20-21



- Lrg Entlüftungsrohr
- A Ablauf DN 50
- EWk Kaltwasser enthärtet G 3/4A
- TWk Kaltwasser G 3/4A
- EZ Elektroanschluss
- EZEo Optimierungsanlage
- PE Potentialausgleichsanschluss
- x Verstellbereich +/-20
- R Reinigeranschluss
- KS Klarspüleranschluss
- EK Kommunikationseinrichtung

Technische Änderungen vorbehalten

